

Gemeindeinformationen
Ausgabe 3 | 2021
Herbst

HOHENWEILER

leben



Gemeindeverwaltung	Vorwort von Wolfgang Langes, Bgm.	4
	Vorwort von Arno Rauch Vizebgm.	4
	Öffnungszeiten Gemeindeamt	4
	Personelles	5-11
	Connexia	12
	Blutspendeaktion	12
	Kostenlose Sprechstunde, Ärztliche Versorgung	13
	Neuer Personalausweis	14
	Bauhof	15-17
<hr/>		
Soziales	Kranken-und Altenpflegeverein	18
<hr/>		
Vereine	Leiblachtal erleben	19
	Musikverein	20-22
	Volleyball Hohenweiler	22
	SC-Hohenweiler	23
	Howilar Rutschbugglar	24
	Howilar Krippelar	26-28
<hr/>		
Verschiedenes	Aus der hokus-Küche	29
	Müllabfuhr-Kalender	30
	Info Grünfläche vor der Schule	31
<hr/>		
	Impressum	32

Liebe Hohenweilerinnen und Hohenweiler!

In eigener Sache ...

Leider war es mir in den letzten Wochen und Monaten nur in sehr eingeschränktem Umfang möglich, Termine wahrzunehmen, weil mich eine Bluterkrankung zu einer relativ großen Anzahl an Arzt- und Spitalsterminen zwingt. Nach Behandlungen in der Uni-Klinik Innsbruck darf ich allerdings davon ausgehen, die Krankheit mit hoher Wahrscheinlichkeit endgültig überwinden zu können.

Ich danke all jenen, die mir durch ihre Genesungswünsche Kraft und Mut gegeben haben. Ein besonderer Dank gilt meinem Vizebürgermeister, Arno Rauch, und den Gemeindevorständen Nadja Natter sowie Armin Rottmaier, die mich immer wieder vertreten haben. Die Gewissheit zu haben, Mitglied eines Teams zu sein, auf das man sich verlassen kann, ist gerade in schwierigen Zeiten eine große Hilfe.

Ich wünsche Ihnen einen schönen und farbenfrohen Herbst. Bleiben Sie gesund!

Mit den besten Grüßen
Ihr Bürgermeister
Wolfgang Langes



Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag und Dienstag 7.30 bis 16.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag 7.30 bis 13.00 Uhr

T 05573 83315
gemeinde@hohenweiler.at
www.hohenweiler.at

Sprechstunde

mit Bürgermeister Wolfgang Langes
nach telefonischer Vereinbarung unter
T 0664 39 67 568

Nach einem hoffentlich für alle erholsamen Sommer, schickt der Herbst schon seine Vorboten voraus. Das Wetter war heuer sehr durchwachsen, wobei ich immer wieder mit Freude feststellen kann, dass wir in einem sehr geschützten Eck auf dieser Erde wohnen. Wenn wir gesehen haben, welche Schäden und Tragödien sich in Deutschland und in Teilen Österreichs durch Hochwasser, Muren und auch Hagel abgespielt haben, muss es einfach jedem einzelnen schon zu denken geben. Um auch solche eventuelle Schäden durch Hochwasser für unsere Gemeinde zu verhindern, arbeiten wir seitens der Gemeinde schon seit Jahren am Projekt Hochwasserschutz Hohenweiler Dorfbach. Mitte August konnte endlich die Wasserrechtsverhandlung seitens der Bezirkshauptmannschaft abgehalten werden. Das Projekt wurde durchwegs positiv beurteilt. Durch eine Vergrößerung der Ableitungskapazitäten können wir über Jahrzehnte mit den momentanen Berechnungen für etwaige Hochwasserereignisse die Hohenweiler Bevölkerung schützen und vor solchen hoffentlich nie eintretenden Ereignissen bewahren.



Mit etwas gemischten Gefühlen blicke ich Richtung Herbst was die Corona Lage betrifft. Nachdem sich das öffentliche Leben wieder halbwegs normalisiert hat, hoffe ich, dass mit Einhaltung der 3G-Regeln und der Hygienevorschriften sich die Zahlen der Infizierten in moderaten Bereichen halten. Gerade im Herbst sind wieder zahlreiche Veranstaltungen in Hohenweiler wie z. B. der Herbst- und Weihnachtsmarkt, Oktoberfest der Feuerwehr, Dartturnier und Krippenausstellung geplant. Sogar das Theater Hohenweiler versucht sich im Hokus in neuer Wirkungsstätte. Alles Veranstaltungen, die für unser gesellschaftliches und kulturelles Leben in Hohenweiler immens wichtig sind. Auch ein halbwegs normaler Schulstart liegt mir sehr am Herzen. Besonders die Kinder und Schüler sowie die Jugendlichen litten sehr an den Einschränkungen während dieser Pandemie. Ich finde es daher wichtig, dass sich jeder einzelne Gedanken macht, welchen Beitrag er dazu leisten kann. Vielleicht ist der eine oder andere „Nadelstich“ wichtiger denn je, sich und seine Liebsten zu schützen und wir weiterhin, hoffentlich schnell wieder Normalität erfahren können, wie wir sie gewohnt waren.

In diesem Sinne, bleiben Sie alle gesund...

Mit den besten Grüßen
Ihr Vizebürgermeister Arno Rauch

Die Gemeinde Hohenweiler schreibt folgende Stellen aus:

Bürgerservice, Sachbearbeitung (100%)

Die Gemeinde Hohenweiler sucht im Frontoffice eine engagierte und freundliche Persönlichkeit. Die Anstellung erfolgt in Form einer Karenzvertretung bis vorerst zum 01.09.2023. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden.

Beginn der Tätigkeit: zu dem aus Bewerbersicht frühest möglichen Zeitpunkt
Ende der Bewerbungsfrist: 11. Oktober 2021

Die Stelle ist zumindest in der Gehaltsklasse 6 eingereiht. Bei Neueintritt in den Gemeindedienst beträgt das Monatsbruttogehalt mind. 2209,99 Euro (14x) bei einer Vollzeitbeschäftigung zzgl. einer Leistungsprämie 5% (bei Vorliegen der Voraussetzungen). Das Gehalt kann sich nach den Bestimmungen des Gemeindeangestelltengesetzes 2005 über die Anrechnung von besonders geeigneter Berufserfahrung, besonderer Qualifikationen oder durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- und Entlohnungsbestandteile erhöhen.

Aufgaben und Tätigkeiten

Aufgaben im Frontoffice:
Wahrnehmung aller Querschnittsaufgaben im Fachbereich Bürgerservice, insbesondere Abwicklung aller Angelegenheiten des Meldewesens, der Wohnungsvergabe, Sozialanträge, Pensionsanträge, Familienpass, Heizkostenzuschuss, Erteilung telefonischer Auskünfte

Aufgaben im Backoffice:
Assistenz des Bürgermeisters und der Amtsleitung AGWR, Layouterstellung der gemeindeeigenen Zeitschrift, Abwicklung und selbständige Leitung von Projekten, Betreuung der Gemeindegremien

Erfordernisse

1. Abgeschlossene Lehre als Bürokaufmann/Bürokauffrau oder eines verwandten Lehrberufes
2. Fundierte EDV-Kenntnisse in den aktuellen Standard-Büroanwendungen
3. Kommunikationsfähigkeit
4. Mehrjährige Erfahrung im öffentlichen Bereich, bevorzugt im Bereich des Frontoffice
5. Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise
6. Freude am Umgang mit Menschen
7. Zeitliche Flexibilität für Aufgaben außerhalb der Norm-Arbeitszeit
8. Teamfähigkeit

Wenn Sie an dieser Anstellung interessiert sind, übermitteln Sie bitte folgende Unterlagen:

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis
- Zeugnisse bzw. Lehrabschluss

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Mag. Eveline Miessgang, Amtsleitung, eveline.miessgang@hohenweiler.at und Bürgermeister Wolfgang Langes, buerglermeister@hohenweiler.at, zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie per E-Mail an eveline.miessgang@hohenweiler.at
Dokumente in elektronischer Form im Format PDF oder in schriftlicher Form an:



Gemeinde Hohenweiler, 6914 Hohenweiler,
Dorf 41, z. Hd. Mag. Eveline Miessgang
Tel. +43 5573/83315, Fax 05573/83315-5,
gemeinde@hohenweiler.at

Jurist:in in Teilzeit (50%)

Die Gemeinde Hohenweiler sucht eine Juristin / einen Juristen als Karenzvertretung bis vorerst zum 01.03.2022. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 20 Wochenstunden. Wenn eine geringere Anstellung gewünscht ist, ist auch diese möglich.

Beginn der Tätigkeit: zum ehest möglichen Zeitpunkt
Ende der Bewerbungsfrist: 11. Oktober 2021

Die Stelle ist in der Gehaltsklasse 11 eingereiht. Bei Neueintritt in den Gemeindedienst beträgt das Monatsbruttogehalt mind. 3.145,97 Euro (14x) bei einer Vollzeitbeschäftigung zzgl. einer Leistungsprämie 5% (bei Vorliegen der Voraussetzungen). Das Gehalt kann sich nach den Bestimmungen des Gemeindeangestelltengesetzes 2005 über die Anrechnung von besonders geeigneter Berufserfahrung, besonderer Qualifikationen oder durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Bezugs- und Entlohnungsbestandteile erhöhen.

Aufgaben und Tätigkeiten

Mitarbeit und juristische Unterstützung der Amtsleitung und des Bauamtes.

Erfordernisse

1. Abgeschlossenes Hochschulstudium der Rechtswissenschaften
2. Akademischer Grad: Magistra/Magister der Rechtswissenschaften
3. Exzellentes schriftliches Ausdrucksvermögen
4. persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit dieser Verwendung verbunden sind.
5. mehrjährige Erfahrung in der Vertragserstellung und in der Prüfung komplexer juristischer Fragestellungen

Wenn Sie an dieser Anstellung interessiert sind, übermitteln Sie bitte folgende Unterlagen:

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Reifeprüfungszeugnis
- Zeugnisse Diplomstudium
- Bescheid über die Zuerkennung des akademischen Titels

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Mag. Eveline Miessgang, Amtsleitung, eveline.miessgang@hohenweiler.at und Bürgermeister Wolfgang Langes, buergermeister@hohenweiler.at, zur Verfügung.

Verwaltungspraktikant:in

Die Gemeinde Hohenweiler sucht eine Juristin / einen Juristen im Rahmen eines Verwaltungspraktikums gemäß § 88 ff GAG 2005 für die Dauer von neun Monaten. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden. Wenn eine Teilzeitanstellung gewünscht ist, ist auch diese möglich.

Beginn der Tätigkeit: zum ehest möglichen Zeitpunkt
Ende der Bewerbungsfrist: 11. Oktober 2021

Der Monatsbezug richtet sich nach § 89 Abs 1 des Gemeindeangestelltengesetzes 2005.

Aufgaben und Tätigkeiten:

Mitarbeit und juristische Unterstützung der Amtsleitung und des Bauamtes.

Erfordernisse

1. Abgeschlossenes Hochschulstudium der Rechtswissenschaften
2. Akademischer Grad: Magistra/Magister der Rechtswissenschaften
3. Exzellentes schriftliches Ausdrucksvermögen
4. persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit dieser Verwendung verbunden sind.

Wenn Sie an diesem Verwaltungspraktikum interessiert sind, übermitteln Sie bitte folgende Unterlagen:

- Lebenslauf
- Motivationsschreiben
- Reifeprüfungszeugnis
- Zeugnisse Diplomstudium
- Bescheid über die Zuerkennung des akademischen Titels

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!

Für Auskünfte stehen Ihnen Frau Mag. Eveline Miessgang, Amtsleitung, eveline.miessgang@hohenweiler.at und Bürgermeister Wolfgang Langes, buergermeister@hohenweiler.at, zur Verfügung.

Mitarbeiter:in in der Kleinkindbetreuung zwischen 24 und 30h/Woche ab Oktober 2021

Zur Verstärkung unseres wunderbaren und liebevollen Teams in der Kleinkindbetreuung.

Wir erwarten uns:

- Gespür im Umgang mit Kindern und Eltern/Erziehungsberechtigten
- Verlässlichkeit und Flexibilität
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Organisatorische Fähigkeiten
- Hohe Sozialkompetenz und Teamorientierung
- MS Office-Kenntnisse
- Seelische und körperliche Fitness (sportliche Bewegung, Bewegungsspiele, etc)
- Bereitschaft die eigene Arbeit kritisch zu reflektieren

Ihre Aufgaben:

- Betreuung und Begleitung von Kindern im Alter von 1,5 bis 4 Jahren
- Beobachtung und Dokumentation
- Gute Zusammenarbeit mit Eltern
- Mitarbeit im Team und fachliche Begleitung der Kolleginnen und Kollegen
- Planung, Vorbereitung, Durchführung und Reflexion der pädagogischen Arbeit unter Berücksichtigung des pädagogischen Konzepts

Wir bieten:

- Interessantes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- Wertschätzender Umgang mit den Kindern und im Team
- Entlohnung nach dem GAG 2005
- Einsatzort in Hohenweiler
- Anstellung mit einem Beschäftigungsausmaß in Höhe von mindestens 60% bis zu maximal 75% einer Vollzeitstelle (24 bis 30 Wochenstunden)

Auf das Dienstverhältnis finden die Bestimmungen des Gemeindeangestelltengesetz 2005 (GAG 2005) in der jeweils gültigen Fassung Anwendung.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die HoKi-Leiterin Ramona Schlemmer unter der 0664/885 034 06 gerne zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse haben, Teil eines engagierten Teams zu werden, senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen samt Lebenslauf und Zeugniskopien bis zum 30. September im pdf-Format per E-Mail an miessgang@hohenweiler.at oder in schriftlicher Form an: Gemeinde Hohenweiler, 6914 Hohenweiler, Dorf 41, z. Hd. Mag. Eveline Miessgang.

Mitarbeiter:in im Reinigungsbereich in Teilzeit (43,75%)

Aufgaben:

- Mitarbeiter:in im Reinigungsbereich in Teilzeit
- Mitarbeit in den gemeindeeigenen Einrichtungen (Verwaltung / Bildung / Feuerwehr / Friedhof / usw.)
- Erledigung von Großreinigungen und Sonderreinigungen
- Vertretung der Reinigungskräfte der Gemeinde Hohenweiler

Anforderungen:

- Berufserfahrung im Reinigungsbereich
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Bereitschaft zum „Einspringen“ bei personellen Engpässen
- Genauigkeit und Verlässlichkeit

Die Arbeitszeit ist am späteren Nachmittag sowie am Abend vorgesehen. In Vertretung der anderen Reinigungskräfte ist die Arbeit allenfalls auch vormittags zu erledigen.

Zum schnellstmöglichen Eintritt, Anstellung im Ausmaß von 43,75 % einer Vollzeitstelle (17,5 Wochenstunden). Entlohnung auf Basis des Gemeindeangestelltengesetzes 2005.

Für Auskünfte steht Ihnen Robert Pockenauer gerne zur Verfügung. Tel.: +43 5573 83315-16 sowie E-Mail: robert.pockenauer@hohenweiler.at

Alle Bewerbungen richten Sie per E-Mail an eveline.miessgang@hohenweiler.at
Dokumente in elektronischer Form im Format PDF oder in schriftlicher Form an:



Gemeinde Hohenweiler, 6914 Hohenweiler, Dorf 41, z. Hd. Mag. Eveline Miessgang
Tel. +43 5573/83315, Fax 05573/83315-5,
gemeinde@hohenweiler.at

Liebe Hohenweilerinnen und Hohenweiler!

Gerne möchten wir Ihnen auf den nächsten Seiten die Aufgaben einer Gemeinde in Stichwörtern von A bis Z näher bringen...

Abhaltung von M
stimmung der U
me • Adressver

degremien • **AGWR, Grundstückdaten Eingabe** • AKM Antrag • alle Angelegenheiten, die im ausschließlichen oder über innerhalb ihrer örtlichen Grenzen besorgt zu werden • Allgemeine Buchhaltungsaufgaben • **Allgemeiner Schriftverkehr** • Analog
heiten nach dem Bundespräsidentenwahlgesetz, der Nationalratswahlordnung sowie dem Wählerevidenzges
dem Tierzuchtgesetz • Angelegenheiten nach dem Meldegesetz • Angelegenheiten nach zahlreichen anderen Bundes- und Lan
zeiterfassung Listen monatlich ergänzen • Auf- und Abbau der Märkte • Aufstellung von Wählerverzeichnissen, Stimm- und E
vid-19 Selbsttests • Ausheben diverser Belege • Ausstellung von Bestellscheinen • Ausstellung von Tierpässen • Auszahlung Jause
verwalten • Bau und Erhaltung öffentlicher Wege, Plätze, Straßen, Radwegen und Siedlungsstraßen • Bau und Erhaltung von Wasser- un
• Bauanträge weiterleiten an Bausachverständigen und eventuell fehlende Unterlagen organisieren • Baubehörde: Der Bürgermeister ist
zirkshauptmannschaft abgegeben, um für betroffene Bürgerinnen und Bürger die Behördenwege zu minimieren • Baubescheide anhar
Schlussüberprüfung an Bausachverständigen weiterleiten und eventuell fehlende Unterlagen organisieren • Baugrundstücksbestätigung
lung Niederschrift schreiben, kuvertieren und versenden • Bauverhandlung Teilnahme • Bauverhandlung Veröffentlichung an der Amtst
tung diverser - meist telefonischer - Rückfragen • Belege scannen und digital ablegen • Bemessung der von der Gemeinde zu
terdienst, Abendveranstaltungen) • Bestellung der Gemeindebediensteten und Ausübung der Diensthoheit unbeschadet der Zuständigk
Zuständigkeit überörtlicher Wahlbehörden • Bestellung von Büromitteln • Bestellung von Büromöbeln • Bestellung von I
• Betriebsmaterialien verwalten • Bewirtschaftung öffentlicher Sport- und Freizeitanlagen • Bindeglied bei einem Versicherungsfall zwisc
• Buchungen für den Rechnungsabschluss vorbereiten und an die Finanzverwaltung melden • Budgeterstellung für den Voranschlag • I
Covid-19 Statistiken erstellen • das Recht, Vermögen aller Art zu besitzen, zu erwerben und darüber zu verfügen, wirtschaftliche
• Datensicherung täglich • **Deko organisieren** • die Ausübung von Zwangsbefugnissen, sofern sie gesetzlich dem Bürgermeister vor
Gemeindebediensteten sowie die Aufnahme und Entlassung von nicht länger als auf die Dauer von sechs Monaten Beschäftigten sowie
Gehaltsvorschuss im einzelnen drei Monatsbezüge nicht übersteigt • die Handhabung der Ortspolizei, sofern nicht einzelne ihrer Aufgaf
jedenfalls Ersatzanschaffungen zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes, soweit die damit verbundenen Mittelverwendungen im Finar
schaftlichkeit und Zweckmäßigkeit zu beachten sind. Zur laufenden Verwaltung des Gemeindevermögens zählen insbesondere auch die
benschuldigkeiten, die Nachsicht fälliger Abgabenschuldigkeiten wegen Unbilligkeit sowie die gänzliche oder teilweise Abschreibung zw
verfahren • die Vollziehung der von den Kollegialorganen gefassten Beschlüsse, und die Vollziehung der vom Gemeinderat erlassenen
Dienstpläne Reinigungspersonal • Dienstverträge • **Digitale Ablage diverser Akten** • Digitale Objektfortführung - Bauvorhaben
gen • Durchführung von Nationalrats-, Landtags- und Gemeindevertretungswahlen • Durchführung von Wahlen,
zung bei kleineren Problemen • EDV Betreuung Software, Schule, Kindergarten, Kleinkindbetreuung • EDV gemeinsame Betreuung de
men • EDV Unterstützung Mitarbeiter, Kindergarten, Kleinkinderbetreuung • Ehrungen • **Einhaltung der datenschutzrech**
Einladungen zu den Märkten • Einstellung von Ferialkräften, insbesondere die Schülerbetreuung und Kindergarten • Eintreibur
beantworten • Energiebuchhaltung Online • Erarbeitung von Nutzungsplänen für den hokus • Erfassen von Grundstücksbesc
haltung bzw. Betrieb von Pflichtschulen und Kindergarten, sofern keine Schulen im Gemeindegebiet stehen, zahlt die Gemeinde an die
Auflassung öffentlicher Kindergärten und Horte, Mitwirkung bei der Errichtung und Auflassung und die Erhaltung aller Schulen, für d
schulwesen • Ersatz bei der Einteilung Feuerwehr • Ersatz bei der Einteilung Rettung • Ersatz bei der Einteilung Security •
bei der Koordinierung des Weihnachtsmarktes • **Erste Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger in verschieden**
• Erstellen von Verordnungen • Erstellung des pädagogischen Konzeptes • Erstellung von Buchungsanweisungen • Erstellung, Prüfung u
garten • Erstellung, Prüfung und Abrechnung von der Handkassa mit der Bücherei • Erstellung, Prüfung und Abrechnung von der Ha
ansuchen • **Familienpässe erstellen** • Ferialangestellte Bestätigungen ausstellen, Personalbogen ausfüllen und zur Anmeldung an d
Bauland, was nicht..) • Flurschutzpolizei • Friedhofsverwaltung Aktenliste führen • Friedhofsverwaltung Bescheide erstellen und verser
lungen, Auszahlungen, Unterschriften (4 Augen Prinzip) • **Führung der Personenstandsbücher und Staatsbürgerschafts**

Märkten • Ablage diverser Belege in Papierform • Abrechnung • Abrechnung der Covid-19 Dienstzeiten • Abrechnung der Märkte • Ab-
 mwidmungs-Unterlagen/Daten mit Vermessungsbüro und Land • Abwicklung des Sondernotstands • Administration diverser Program-
 rwaltung: Ausschüsse, Gemeindevertretung, Vereine, Vertretungen in den Gemeindegremien, Betreuung der Gemein-
 rwiegenden Interesse der in der Gemeinde verkörperten örtlichen Gemeinschaft gelegen und geeignet sind, durch die Gemeinschaft
 und digitale Schlüsselverwaltung • Angebote einholen und vergleichen • Angelegenheiten nach dem Behindertengesetz • **Angelegen-**
setz • Angelegenheiten nach dem Geschworenen- und Schöffenlistengesetz • Angelegenheiten nach dem Jagdgesetz sowie
 desgesetzes • Anmeldung der Ferienbetreuung • Anmeldungen der Schülerbetreuung • Arbeitszeiterfassung Listen erstellen • Arbeits-
 intragungslisten • Ausarbeitung und Betreuung von größeren Projekten • Ausdruck der Offenen Postenliste • **Ausgabe der Co-**
ngeld HOKI • Auszahlungen der Gemeindefandatare vorbereiten und zur Zahlung freigeben • Bareinnahmen Sperrmüll, Grünmüll
 nd Kanaleinrichtungen • Bau und Verwaltung von Gemeindefandungen • Bauakten an Finanzamt senden wegen Einheitswertbescheid
 erste Instanz für nicht gewerbliche Bauten, für gewerbliche Bauten hat die Gemeinde die Baubehörden-Funktionen freiwillig an die Be-
 id vom Bautechnischen Gutachten schreiben, mit Genehmigungsstempel versehen und versenden • Bau-Fertigstellungsmeldungen für
 en ausfüllen und RG dazu schreiben und versenden • Bauverhandlung Einladung schreiben, kuvertieren und versenden • Bauverhand-
 afel und Homepage • Bauwesen (Beispiel: Erteilung von Baubewilligungen, Einladungen für Bauverhandlungen schicken • **Beantwor-**
1 verwaltenden Gemeindeabgaben • Beratungsgespräche mit Bürgern bei geplanten Bauvorhaben • Berechnung der Überstunden (Win-
 eit überörtlicher Disziplinar-, Qualifikations- und Prüfungskommissionen • Bestellung der Gemeindeorgane unbeschadet der
 Reinigungsmitteln • Bestellungen und Ausschreibungen • Betreuung Kopierer • Betreuung und Organisation Telefonanlage
 chen Polizei und Geschädigtem • Bons erstellen • **Botendienste für die Finanzverwaltung** • Brandschutz und Rettungswesen
 Budgetgespräche mit den Fachabteilungen • **Büromaterial verwalten** • Case and Care Management • Catering organisieren •
 Unternehmen zu betreiben, sowie im Rahmen der Finanzverfassung ihren Haushalt selbständig zu führen und Abgaben auszuschreiben
 behalten sind • **die Besorgung der behördlichen Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches** • die Dienstenthebung der
 die einverständliche Lösung solcher Dienstverhältnisse • die Gewährung von Gehaltsvorschüssen an Gemeindebedienstete, wenn der
 en besonderen staatlichen Organen übertragen wurden • die laufende Verwaltung, insbesondere hinsichtlich des Gemeindevermögens,
 rzierungs- und Ergebnishaushalt ordnungsgemäß veranschlagt und nicht fremdfinanziert sind, wobei die Gebote der Sparsamkeit, Wirt-
 e Veranlagung von Festgeld und Spareinlagen sowie die Aufnahme eines Kassenkredites • die Löschung fälliger, uneinbringlicher Abga-
 ifelhafte oder uneinbringlicher sonstiger Forderungen öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Natur bei Konkurs- und Ausgleichs-
 Richtlinien, sofern die Richtlinien hinreichend bestimmt sind und einen eindeutigen Vollzug gewährleisten • Dienstbarkeitsverträge •
 zur Vermessung durch Geometer im Programm eingeben, bereits vermessene Objekte im Programm löschen • Drittschuldnererklärun-
 Volkszählung, Volksbefragung und -abstimmung sowie Führung diverser Statistiken • EDV Behebung und Unterstüt-
 r Volksschule mit dem EDV Zuständigen des Landes • EDV Lizenzverwaltung • EDV Organisation von Terminen bei größeren Proble-
lichen Vorgaben • Einladungen erstellen und versenden • Einladungen für Sitzungen der Gemeindegremien •
 agen von Forderungen nach dem Mahnlauf durch die Finanzverwaltung • Eltern Zeitung • **Emails vom Gemeindepostfach**
 hlässen in V-Geo • **Erfassung der Wehrpflichtigen** • **Erfassung der Wahlberechtigten in der Wählerevidenz** • Er-
 e umliegenden Schuleinrichtungen Beiträge • Errichten des Fronleichnam-Altars vor dem Gemeindeamt • Errichtung, Erhaltung und
 lie die Gemeinden auf Grund der Gesetze Schulerhalter sind, sowie die durch Gesetze geregelte sonstige Einflussnahme auf das Pflicht-
 Ersatz bei der Koordinierung des Herbstmarktes • Ersatz bei der Koordinierung des Neujahrsempfanges • Ersatz
sten Fragen • Erstellen eines Tilgungsplanes • Erstellen von Anmeldeformularen mit dem Kindergarten und der Kleinkindbetreuung
 und Abrechnung von der Handkassa mit dem Bürgerservice • Erstellung, Prüfung und Abrechnung von der Handkassa mit dem Kinder-
 ndkassa mit der Kleinkindbetreuung • fallweise Erhebung weitere Daten und Einholung weiterer Stellungnahmen zum Umwidmungs-
 lie FVW • Ferialangestellte Stundenlisten erstellen und Personalakt anlegen • Firmenvorstellungen begleiten • Flächenwidmung (Was ist
 iden, Bearbeitung im K5 • Friedhofsverwaltung Gespräche mit Angehörigen und Grabzuweisung • Führen der Gemeindegeldkassa Einzahl-
evidenz • **Führung des Melderegisters** • **Fundsachen verwalten** • **Geburten im Meldewesen bestätigen** • Gegen-

• **Geburten im Meldewesen bestätigen** • Gegenverrechnung oder kompletter Einbehalt der Fördergelder • Gelangensbestätigung
 • Geprüfte Rechnungen scannen und im Buchhaltungsprogramm erfassen, Kontierung, Vst-Abzug • Geschenke für Schulabgänger
 Gewässer-Instandhaltungs-Förderantrag schreiben und versenden • **GIS Befreiung bearbeiten** • Grippeimpfung Einladung versen-
 den von Bürgern • Grundteilungsbescheide erstellen und RG dazu schreiben, mit Genehmigungsstempel versehen und versenden • **Guts-**
 Bauwerber ausgeben • **Heizkostenzuschussanträge prüfen und bearbeiten** • **Hunde An- und Abmeldung** • Im Dorf
 kuvertieren und versenden • Kanalisation • Karte gestalten bei Nachwuchs von Mitarbeitern und Geschenk besorgen •
 metergeldabrechnung und Kontrolle • Klärung von öffentlich-rechtlicher Rechtsfragen • Klärung von privatrechtlicher Rechtsfragen • I
 der Covid-19 Richtlinien mit dem Land und der Bezirkshauptmannschaft • **Koordination der Ehrungen** (Geburtstage, Hochzei-
 ten) vom Bürgermeister geschrieben werden • Kreditanträge nach Abklärung mit der Vorarlberger Landesregierung für die Bank vorbereite
 widmung • Kundmachungen von Umwidmungsansuchen und Informationsschreiben an die Nachbarn • Kuvertierung der Gehaltszett
stellen • Lokale reservieren • **Meldebestätigungen erstellen** • Meldewesen: Ab-, An- und Ummeldungen, Abglei-
beiten • Mitarbeitergespräche • Mitgliedsbeiträge verhandeln • Mitorganisation Sanierungen und Umbauarbeiten mit dem Bauhof •
Volksbefragungen und Volksbegehren • Monatliche Überstunden-/Urlaubsstunden-Kontrollliste führen für Bürgermeister •
melden • **Nebenwohnsitze anmelden** • **Niederschrift der Wahlen** • Offenes Ohr / Ansprechpersonen für Sorgen
 des Wasserrechtes handelt • öffentliche Fürsorge, unbeschadet der Zuständigkeit überörtlicher Fürsorgebehörden • öffentliche Wasser
 Dienstpläne des Reinigungspersonals • Organisation der Instandhaltung von Gebäuden der Gemeinde Hohenweiler • Organisation de
 Terminisierung HACCP Hygiene Richtlinien und Schulungen • Organisation Urlaub / Krankheit und Vertretung bei Urlauben von Reini-
 lungen • örtliche Baupolizei • örtliche Feuerpolizei einschließlich örtliche Kehrpolizei • örtliche Gesundheitspolizei, insbesondere auch
 Impfungen, Mutterberatung, Schädlings- und Seuchenbekämpfung (für Tierkadaverbeseitigung, etc. verantwortlich) • örtliche Markt-
 schließlich örtliche Katastrophenpolizei • örtliche Veranstaltungspolizei • örtlicher Landschafts- und Naturschutz • Personalakten erste
 träge bearbeiten • Pläne/Bewilligungen herausuchen für Immobilienmakler bzw. neue Grundstücks-/Haus-Besitzer • Planung der Mär-
gang/Postausgang • **Postservice für die Finanzverwaltung** • **Postversand** • **Postwürfe** • Prämienvorschriften prüf
 Kopierer • Projektbegleitung • Projektplanung • Projektumsetzung • Protokolle • Prüfung von Umwidmungsansuchen der aktuelle
 der Fachabteilung zuteilen • Rechnungen nach dem Rechnungslegungsgesetz prüfen, bei Bedarf mit Kreditoren klären (Mail, Tel) und ne
 der Gemeindeaufgaben • **Reisepassanträge bearbeiten, Fingerabdrücke abnehmen** • Säuglingsfürsorge • Schäden mit
 (Wasser, Kanal, Beleuchtung, Straßenbau, etc.) • Schriftverkehr im Personalbereich • Schriftverkehr mit Beteiligten des Umwidmungsv
 • Schulerhalterbeiträge prüfen und zur Zahlung freigeben • **Servicestelle für Verwaltungsaufgaben** • Sittlichkeitspolizei • Sitz-
 zahlung bringen • Sitzungsgelder vorbereiten zur Zahlung weiterleiten • Sitzungsunterlagen • **Sozialamt** • Stammdatenänderung
 senden, Abzug kontrollieren • Stellenausschreibungen an sämtliche Interessent:innen Absageschreiben versenden • **Strafregistera-**
 Kriterien • Teilnahmeliste führen • **Telefonauskunft** • **Telefondienst** • Termine koordinieren • Ticketverkauf • Üb-
mannschaft • Überprüfung des Gemeindehaushaltes in Bezug auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit • Überwach-
 ständigkeitsbehörde (4 Augen Prinzip) • VBV Verträge von neuen Bediensteten ausfüllen und weiterleiten • Verbesserungsvorschläge •
 Veranstaltungen im hokus • Vereins- und Veranstaltungspläne hokus • Vergabe von Förderungen • Vergütungen zwischen den Verwaltun
bestätigungen erstellen • Versicherungsverträge verhandeln • Vertretung Bürgerservice • Verwalten der Homepage • Verwaltung d
 Verkehrsflächen der Gemeinde, örtliche Straßenpolizei • Verwaltung der Zivildienst • **Verwaltung Gemeindewohnungen** • Vorbe-
 gen Ausschuss und der Gemeindevertretung • Vorbereitung der Lohn-/Gehaltsabrechnung für die FVW • Vorbereitung des Leitfadens
 stellung der UEP • Vorbereitung für die Finanzverwaltung • Vorbereitung für Gemeindevertretungssitzungen, **Einladungen verschi-**
 reitung für Übergabe ans Inkassobüro • Wahlbeisitzerin • **Wahlkarten erstellen** • Wasser/Kanalanschluss-Bescheide Gebühren an-
 kuvertieren und versenden • Wasseranschluss-Materialliste mit Preisen ergänzen und Weiterleitung an FVW • weiterleiten eingehender
Werbung für die Veranstaltungen • Widmungsbestätigungen schreiben und vorher den Umwidmungsantrag herausuchen • **Wc-**
 Auszahlung berechnen • Zuteilungen der Marktstände • **uvm**

gen unterfertigen lassen und retournieren • Gemeindezeitung erstellen „Hohenweiler Leben“ • generelle Wahlabwicklung
 r organisieren • Geschenkkörbe richten • Gewässer-Instandhaltungs-Förderabrechnung Arbeitsstunden von Bauhof ermitteln •
 ندن und Anmeldungen erfassen • Grippeimpfung kassieren und Formulare ausfüllen • Grundbuchauszüge ausdrucken bei Anfragen
 cheine organisieren • Hauptwohnsitze abmelden • **Hauptwohnsitze anmelden** • Hausnummer tafeln bestellen und an
 für's Dorf Spareinlage verwalten • Kanalgänzungs-Bescheide anhand der Pläne berechnen • Kanalgänzungs-Bescheide schreiben,
 Karten gestalten • Kartenverkauf Reservix • Kassa mit Wechselgeld richten • Katastrophenschutz • Kaufverträge • Kilo-
 Kontoauszüge verwalten • Kontoführung Jagdgenossenschaft • Kontrolle der Ausgaben in den jeweiligen Fachbereichen • Koordination
 eiten, Geburten, Ehrenbürger) • Koordination der Wahlen • Kopiererverträge • Korrekturlesen sämtlicher Protokolle, welche
 n (Zahlungsmodi, Unterschriften...) • Kreditorenanlage • Kulturelle Einrichtungen (Beispiel: Jugendtreffs) • Kundmachungen der Um-
 el der Gemeindefandatare und Versendung • Kuvertierung/Verteilung der Lohnzettel an Mitarbeiter • **Lebensbestätigungen er-**
sch mit dem Zentralmelderegister (ZMR) • Meldezettel erstellen • Mietverträge • **Mindestsicherungsanträge bear-**
Mitwirkung bei der Volkszählung • Mitwirkung bei der Abgabenverwaltung • **Mitwirkung bei Volksabstimmungen,**
 Müllsackverkauf und Bestellung • Musikverein organisieren für hohe, runde Geburtstage • **Nebenwohnsitze ab-**
 der Bürgerinnen und Bürger (Schneeräumung...) • öffentliche Abwasserbeseitigung, soweit es sich nicht um Angelegenheiten
 versorgung, soweit es sich nicht um Angelegenheiten des Wasserrechtes handelt • Organisation der Covid-19 Tests • Organisation der
 r Testzentren • Organisation externe Märkte zur Präsentation der Gemeinde • Organisation für Betriebssicherheit • Organisation und
 igungspersonal • Organisation von Fortbildungen • Organisation von Gemeindeveranstaltungen • Organisation von Schu-
 1 auf dem Gebiete des Hilfs- und Rettungswesen sowie des Leichen- und Bestattungswesen • örtliche Gesundheitspolizei: Gemeindefarzt,
 olizei • örtliche Maßnahmen zur Förderung und Pflege des Fremdenverkehrs • örtliche Raumplanung • örtliche Sicherheitspolizei ein-
 llen und aktualisieren • **Personalausweis anträge bearbeiten** • Personalentwicklung • Personalorganisation • Pflegezuschussan-
 kte • Planung und Ablaufregelung der Covid-19 Tests • **polizeiliche Abmeldungen • polizeiliche Meldewesen • Postein-**
 en und zur Zahlung freigeben • Preisliste erstellen • Problembehebung
 n Widmung und Besitzverhältnisse • Ratenvereinbarungen • Rechnungen
 zu ausstellen lassen • Regelung der inneren Einrichtungen zur Besorgung
 Versicherung klären • Schaffung und Erhalt kommunaler Einrichtungen
 erfahren (Antragsteller:innen, Land, etc.) • Schulerhalter der Volksschule
 ungen Vereine • Sitzungsgelder an jedes GV und GVE Mitglied zur Aus-
 gen • Standesamtswesen • Stellenausschreibungen an div. Zeitungen
uszüge erstellen • Subventionsauszahlungen, nach Überprüfung der
 erprüfung der Gastarbeiterunterkünfte für die Bezirkshaupt-
 tung der Ratenvereinbarung • Unterschrift der Rechnungen von der Zu-
 der Bürgerinnen und Bürger prüfen und umsetzen • Vereinbarungen für
 igszweigen (erfassen, kontrollieren, Umbuchung veranlassen) • **Verlust-**
 ler Gemeindefinanzen • Verwaltung der Mitarbeitenden • Verwaltung der
 reitung der Beschlussfassungen der Umwidmungsansuchen im zuständi-
 für Umwidmungsansuchen für das Land - fallweise Mitarbeit bei der Er-
 icken, Unterlagen kopieren, Anwesenheitsliste führen • Vorbe-
 and der Pläne berechnen • Wasser/Kanalanschluss-Bescheide schreiben,
 r Anträge für die Grundverkehrskommission an die Landeskommission •
ohnbeihilfe anträge bearbeiten • Zivildienst anfordern, anmelden,

Anna Stark

Bürgerservice und AGWR
 E-Mail anna.stark@hohenweiler.at
 Tel. 05573 83315

Ich darf Ihnen meinen Tätigkeitsbereich vorstel-
 len. Die fettgedruckten Wörter spiegeln meine
 Tätigkeit wider.

Schöne Grüße,
 Anna Stark



connexia Elternberatung – Gute Antworten rund um Ihr Baby

Beratung für Eltern von Babys und Kleinkindern bis zu vier Jahren

Wir begleiten und beraten Eltern von Babys und Kleinkindern bis zum vierten Lebensjahr rund um die Themen Ernährung, Entwicklung, Erziehung und Pflege.

Wir freuen uns, dass wir ab 7.9.2021 unsere Beratungsstelle in Hohenweiler wieder zu unseren regulären Öffnungszeiten und ohne Terminvergabe öffnen können. Bei Bedarf bieten wir weiterhin Terminberatungen sowie Hausbesuche an.

Schön, wenn unsere Beratungsstellen wieder bunt und lebendig werden!

Wir bitten Sie, die aktuell geltenden Schutzmaßnahmen zu beachten. Für Ihre Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.



Öffnungszeiten:
Jeden 1. Dienstag im Monat
von 9.30 bis 10.30 Uhr

Kontaktdaten:
Margit Adam, M 0650 6356561
margit.adam@connexia.at
www.eltern.care



Blutspendenaktion Hohenweiler

Am 22.07.2021 folgten knapp 100 Freiwillige dem Aufruf, Blut zu spenden, wovon insgesamt 86 Personen erfolgreich Blut gespendet haben.

Als kleines Dankeschön, konnten sich die Spenderinnen und Spender nach der Blutabnahme eine Jause und ein Getränk mitnehmen.

Ein herzliches Dankeschön
daher an alle Blutspender und natürlich auch an das Rote-Kreuz-Team, die sich wiederum in den Dienst der guten Sache gestellt haben, um damit wieder Leben zu retten.

Bericht Özgül Genc

Tipp!

Kostenlose Sprechstunde zu diversen Rechtsfragen

Ab sofort bietet der Hörbranzner Rechtsanwalt em. Mediator Dr. Walter Loacker eine Sprechstunde zu diversen Rechtsfragen im Gemeindeamt Hohenweiler oder digital an. Der Besuch der Sprechstunde ist kostenlos.

Terminvereinbarung

unter Tel. 05573/200 200 oder per Mail unter W.Loacker@gmail.com

Leserbriefe

Liebe Hohenweilerinnen und Hohenweiler!
Wir möchten Euch gerne im Hohenweiler Leben eine eigene Rubrik für Leserbriefe zur Verfügung stellen.

Gerne könnt ihr uns eure Zusendungen bis zum 1. November für die nächste Ausgabe übermitteln.
Sabrina Auer

neu!

Apotheken

Martin Apotheke, Lochau	05574 44202
Leiblachtalapotheke, Hörbranz	05573 85511
Apothekennotruf	1455

Sozialsprenkel Leiblachtal 05573 85550

Krankenpflegeverein 05573 84651 oder
0664 646 42 44

Gesundheitsberatung 1450

Praktische Ärztinnen und Ärzte

Dr. Anwander-Bösch	05574 47745
Dr. Bannmüller	05573 82600
Dr. Fröis	05573 83747
Dr. Stuckenberg	05574 47565
Dr. Herbst	05574 44300
Dr. Trplan	05573 85555

Zahnarzt

Dr. Krewinkel 05573 83093

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf	112

Ärztliche Versorgung in Hohenweiler

Frau Dr. Katharina Bannmüller
Ordinationszeiten: jeden Donnerstag von 17 bis ca. 18 Uhr
Hohenweiler (Gemeindehaus-Arztpraxis)
Patienten mögen sich daher bis spätestens 17 Uhr im Wartezimmer einfinden.

Die Ordinationszeiten in Hörbranz sind:
Mo, Mi, Do und Freitag 7.30 Uhr bis 11.30 Uhr,
Abendordination: Di 17.00 bis 19.00 Uhr
T 05573 / 82600

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag des Bundesministeriums für Inneres dürfen wir Sie über den Start einer neuen Ausweisgeneration informieren.

Am 2. August 2021 ist es soweit: Dann erfolgt der Start des neuen österreichischen Personalausweises. Der neue Personalausweis präsentiert sich dabei nicht nur in einem rundum erneuerten Design. Er bringt mit dem schon vom Reisepass bekannten Chip für biometrische Daten und dem neuen QR-Code auch verbesserte Sicherheitsmerkmale im analogen & im digitalen Bereich. Zusätzlich dazu sorgen moderne Sicherheitsfeatures wie ein hochwertiger UV-Druck oder das Laserkippbild für höchsten Schutz der persönlichen Identität.

Gerade der QR-Code auf der Rückseite des Personalausweises ist eine Besonderheit. Im QR-Code sind der Name, das auf dem Personalausweis abgebildete Foto und die „MRZ“ (Machine Readable Zone) gespeichert. Der Inhalt des QR-Codes ist einzigartig und mit der Person verknüpft, auf die der Personalausweis ausgestellt wird.

**CHECK-AT:****Neues Service mit Website & App**

Mit dem eigens entwickelten CHECK-AT Service haben Bürgerinnen und Bürger ab dem 02.08.2021 die Möglichkeit, sich unter der Website www.check-at.gv.at über die wichtigsten Sicherheitsmerkmale des neuen Personalausweises zu informieren. Darüber hinaus steht ab dem 02.08.2021 auch die neue CHECK-AT App kostenlos zum Download für Smartphones zur Verfügung. Mit der eigens entwickelten CHECK-AT App können der neue QR-Code und weitere Sicherheitsmerkmale des neuen Personalausweises einfach und sicher digital unterstützt überprüft werden. Dieses Service steht allen interessierten Personen kostenfrei zur Verfügung.

**Weitere Informationen auf einen Klick**

Um Sie als ausstellende Behörde zu informieren, haben wir unter www.staatsdruckerei.at/neuer-personalausweis2021/ ein begleitendes Infopaket zusammengestellt, das die Leistungen und Neuerungen des Personalausweises kompakt vermittelt. Sie können sich dort bereits jetzt frei nach Bedarf die digitalen Informationsmaterialien herunterladen. Darüber hinaus erhalten Sie im Laufe der nächsten Tage gedruckte Exemplare des Personalausweis-Folders und des Personalausweis-Plakats postalisch zur Auflage bzw. zum Aushang für die Bürgerinnen und Bürger zugesandt.

Der neue Personalausweis und das CHECK-AT Service werden am Freitag (30.07.) im Rahmen einer Pressekonferenz mit dem Generaldirektor für öffentliche Sicherheit, Hr. Mag. Dr. Franz Ruf, MA der Öffentlichkeit vorgestellt.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen gerne unter helpdesk@staatsdruckerei.at für weitere Informationen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Österreichische Staatsdruckerei

Aus dem Bauhof

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger!

Vielen Dank, dass Sie sich die Mühe machen, Ihren Müll zu trennen und in unserer Altstoffsammelstelle zu entsorgen.

Wichtig ist jedoch, dass diese Mülltrennung gewissenhaft durchgeführt wird. Wie schnell hat man ein Stück Plastik oder Styropor im Papier übersehen. Das Problem dabei:

Sollte das zuständige Entsorgungsunternehmen eine Verunreinigung durch andere Altstoffe im Altpapiercontainer feststellen, kann dieser Container als Restmüll eingestuft werden und die dafür anfallenden Kosten sind um ein vielfaches höher, als bei Altpapier.

Weitere Hinweise zu unserer Altstoffsammelstelle

Waschmaschinen, Geschirrspüler, E-Herde, Wäschetrockner, Alteisen, alle diese Dinge gehören in den Alteisencontainer und können daher beim Bauhof entsorgt werden. Problematisch wird es jedoch, wenn Farben und Lacke, Kühlgeräte, Gefrierschränke, Batterien oder sonstiger Sondermüll bei der Altstoffsammelstelle abgestellt werden. Diese Stoffe gelten als Problemstoffe und dürfen nur bei der Problemstoffsammlung 2 x jährlich abgegeben werden.

Wir ersuchen Sie daher um Ihre Unterstützung im Interesse unserer Gemeinde und um noch genauere Kontrolle bei der Trennung Ihrer Altstoffe.

Da es im Bereich der Altstoffsammelstelle vermehrt zu groben Verschmutzungen und Mülltourismus gekommen ist, sah sich die Gemeinde gezwungen, eine Videoüberwachungsanlage anzuschaffen.

Hecken und Bäume

Jetzt, in der Wachstumsphase, wachsen Hecken und Bäume sehr schnell. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Pflanzen früh genug geschnitten werden, um Gehsteige, Straßen und Kreuzungsbereiche frei von Geh- und Sichtbehinderungen zu halten. Sie helfen damit, Unfälle zu verhindern und schützen damit Ihre Mitmenschen.

Müllabfuhr

Bitte achten Sie darauf, dass die Müllsäcke zur Abholung durch die Müllabfuhr erst am Tag der Abholung oder zumindest am späten Vorabend vor die Türe gestellt werden. Damit kann verhindert werden, dass Tiere die Möglichkeit haben den Müll zu zerteilen und Sie unterstützen ein sauberes Ortsbild.

Alwin Halder, Bauhofleitung



Re-Use

TRUCK

ELEKTROGERÄTE

AUCH IN IHRER GEMEINDE!

20.10.2021, 12:30 – 14:00 Uhr
Abfallsammelzentrum beim Bauhof

- › Wiederverwenden
- › Weitergeben
- › Spenden



carla

ein Projekt
der Caritas



Alle Infos und Termine:

www.umweltv.at/re-use



Vorarlberger Gemeindeverband und Caritas sammeln Elektrogeräte

Der **Re-Use TRUCK FÜR ELEKTROGERÄTE** ist unterwegs



Sie möchten Ihre funktionierenden Elektrogeräte spenden und Gutes tun? Dann bringen Sie diese zum **Re-Use TRUCK FÜR ELEKTROGERÄTE**: Ein eigens ausgestatteter Klein-LKW ist auf Tour durch Vorarlberg und nimmt funktionierende und gut erhaltene Elektrogeräte für Re-Use - das heißt für die Wiederverwendung - kostenlos entgegen. Mit Ihrer Spende leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz und schaffen Beschäftigungsmöglichkeiten in Vorarlberg.

carla Hotline
Für Sachspendenannahme, Elektro- und Reparaturabteilung **05522 200-4300**

Hand in Hand
Schnäppchenjäger und umweltbewusste Einkäufer:innen freuen sich gleichzeitig über das erweiterte Secondhand-Angebot in den carla Shops und Einkaufsparks.

Reparatur
Für nicht mehr funktionierende Geräte nehmen die Mitarbeiter:innen auch Reparaturaufträge für die carla Elektrowerkstatt an.

carla Vintage Store Bregenz
Montfortstraße 13
T 05522 200

carla Einkaufspark Altach
Möslstraße 15
T 05522 200-4311

carla Store Bludenz
Fabrik Klarenbrunn
Klarenbrunnstraße 46
T 05522 200-2600

carla Shop Dornbirn
Schubertstraße 6
T 05522 200-4500

carla Shop Feldkirch
Montfortgasse 9
T 05522 200-1620

carla@caritas.at
www.carla-vorarlberg.at

Re-Use TRUCK FÜR ELEKTROGERÄTE

Wichtig

- ➔ Geräte müssen funktionstüchtig sein
- ➔ Nur komplette Geräte samt allem Zubehör
- ➔ Geräte müssen äußerlich unbeschädigt sein

Wir sammeln

Waschmaschinen, Geschirrspüler, E-Herde, Microwellen, Rasenmäher, Bohrmaschine, Schleifmaschine, Radio, Stereoanlage, CD-Player, Flachbildschirme, Haushalts- und Küchengeräte, Mixer, Kochplatten, Waagen etc.

Nicht angenommen werden können

Kühlgeräte, Kühl- oder Gefrierschrank, Röhrenbildschirme, Akku-betriebene Geräte, Geräte ohne Zubehör, beschädigte Geräte, EDV-/IT-Geräte etc.

Der **Re-Use TRUCK FÜR ELEKTROGERÄTE** ist eine Kooperation des Vorarlberger Gemeindeverbands mit der Caritas Vorarlberg.

www.umweltv.at/re-use



Kranken- und Altenpflegeverein Hohenweiler, Möggers, Eichenberg

Generalversammlung

Bedingt durch die Einschränkungen haben wir die im Frühjahr 2020 geplante Generalversammlung in den Herbst verschoben und konnten diese dann auch im Herbst nicht abhalten.

Die aktuelle Covid-19-Situation hat sich in den letzten Wochen sehr gebessert und eine Generalversammlung mit persönlicher Anwesenheit wäre grundsätzlich möglich. Trotzdem habe ich dem Vorstand empfohlen, dieses Jahr noch auf eine Generalversammlung vor Ort zu verzichten und stattdessen von der Möglichkeit einer schriftlichen Abstimmung Gebrauch zu machen. Dies aufgrund meiner Hoffnung für 2022, dass dann die Sicherheit vor Ansteckung für alle Beteiligten, insbesondere auch die pflegenden Angehörigen höher ist und wir damit unserer besonderen Verantwortung noch gerechter werden.

Die Ergebnisse der schriftlichen Abstimmung liegen nun vor, freie Anträge wurden nicht eingebracht. Ich möchte allen recht herzlich danken, die sich in die Belange unseres Kranken- und Altenpflegevereins aktiv durch die Ausübung ihres Stimmrechtes eingebracht haben. Darüber haben wir uns sehr gefreut! Weiters durften wir auf einigen Stimmzetteln schöne Botschaften des Dankes für die Arbeit unseres diplomierten Pflgeteams und des Vorstandes mit Rechnungsprüferinnen und Beirätinnen erhalten. Vielen Dank hierfür und für eurer Vertrauen.

Die Auszählung der Stimmzettel hat – bis auf wenige „unklare“ Stimmzettel – die Gemeinde Hohenweiler übernommen. Insgesamt wurden 66 Stimmzettel abgegeben, wovon 63 gültig waren. Ungültig war ein Stimmzettel z. B. bei fehlender Unterschrift.

Die Tagesordnungspunkte „Vorlage und Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung 2019“, „Entlastung Vorstandes und der Kassierin für die Jahre 2019 und 2020“ und „Wahl des Vorstandes für die Funktionsperiode 2021bis 2024“ erfolgten einstimmig. Beim TOP „Wahl der Rechnungsprüfer für die Funktionsperiode 2021 bis 2024“ wurden 61 „Ja“ Stimmen, 1 Stimmenthaltung und 1 ohne Wahl abgegeben. Dies vermutlich deshalb, da ich bei einer Rechnungsprüferin den falschen Wohnort angegeben habe.

Ambulante gerontopsychiatrische Pflege im Leiblachtal

Mit großer Freude darf ich den Start der Dienstleistung „Ambulante gerontopsychiatrische Pflege“ in der Region Leiblachtal mit September 2021 ankündigen. Die Anzahl jener Menschen, die im Alter an einer psychiatrischen Erkrankung wie Demenz oder Depression leiden, nimmt zu. Diesen Menschen möglichst lange ein weitgehend selbstbestimmtes und selbstständiges Leben im gewohnten Umfeld zu ermöglichen, ist Ziel des Projektes „Ambulante gerontopsychiatrische Pflege“.

Ein zusätzlicher Mitarbeiter (0,5 VZÄ) mit psychiatrischem Diplom wird diese Aufgabe übernehmen, die Anstellung erfolgt über den Krankenpflegeverein Hörbranz. Das Projekt wird eigens über den Vorarlberger Sozialfonds finanziert, eine Mitgliedschaft in unserem Kranken- und Altenpflegeverein ist für eine Inanspruchnahme nicht erforderlich. Bei Interesse melden Sie sich gerne bei uns.

Unterstützung bereichert unser Miteinander

Im Juli wurde auch das Schreiben betreffend Mitgliedsbeitrag 2021 versendet. Mit Hilfe dieses aktiven Beitrages unterstützen Sie unsere Bemühungen, alte und kranke Menschen zuhause in unserer Mitte und in ihrem gewohnten Umfeld, zu pflegen und zu betreuen.

Auch in den vergangenen Monaten sind wieder zahlreiche Spenden für die Arbeit des Kranken- und Altenpflegevereins bei uns eingegangen. (Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die einzelnen Spendenden nicht mehr namentlich genannt werden.)

Gedenkspenden: 2.725 Euro

Danke an alle, die unseren Verein durch ihren Beitrag, den Mitgliedsbeitrag und weiterer Spenden unterstützen. Danke an alle, die ihr unsere Werte mit in unsere drei Dorfgemeinschaften trägt und diese sichtbar macht. Danke an unsere drei Gemeinden und das Land, dem Vorarlberger Sozialfonds sowie alle anderen Organisationen und Institutionen, unsere befreundeten Krankenpflegevereine im Leiblachtal sowie unsere Ärzteschaft und unserer Apotheke. Danke!

Edgar Hagspiel, Obmann

Leiblachtal erleben

Leiblachtal erleben App – aus der Region für die Region

**Viele Informationen aus dem Leiblachtal auf
einen Klick – kostenlos und rund um die Uhr**

Auf Leiblachtal erleben stehen kostenlos umfassende Informationen über die Leiblachtalgemeinden auf österreichischer Seite des Leiblachtals jederzeit auf Abruf bereit. In den ständig aktualisierten Seiten sind zahlreiche Firmen, Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe sowie Vereine aus den Gemeinden Eichenberg, Hohenweiler, Hörbranz, Lochau und Möggers vereint.

Ein wichtiger Teil von „Leiblachtal erleben“ ist der Genussregion Leiblachtal gewidmet. Hier werden die kulinarischen Besonderheiten der Region vorgestellt. Käse, Fleisch- und Wurstwaren, Honig, Obst, Schnäpse und diverse andere Naturprodukte, Gasthäuser und Restaurants – im Leiblachtal ist so gut wie alles zu finden.

Im Veranstaltungskalender sind Höhepunkte und Veranstaltungen aus Kultur, Sport und Geselligkeit aus den Leiblachtalgemeinden, deren Vereinen und Einrichtungen eingetragen. Hier können auch unkompliziert Termine zur Veröffentlichung eingebracht werden. Zudem werden eingereichte Berichte über stattgefundene Events im Leiblachtal präsentiert.

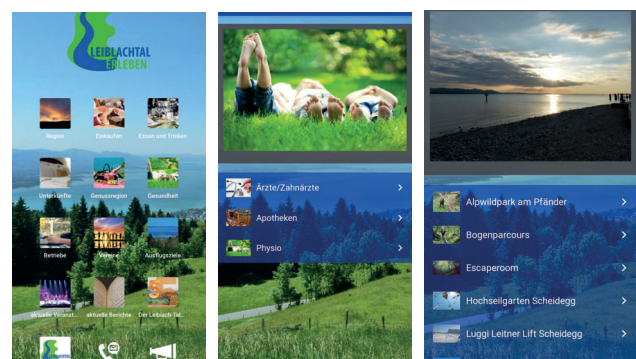
In der Rubrik „Urlaub und Freizeit“ werden Ausflugstipps und Freizeitvorschläge, nicht nur für Gäste, beschrieben.

Bei „Unternehmen von A-Z“ stehen die regionalen Handwerksbetriebe und Firmen mit ihren Angeboten und Fachwissen aus der Region bereit. Egal ob Reparatur, Dienstleistung, Artikel und vieles mehr, hier findet man sicher die richtigen Adressen in der Nähe.

Interessante Informationen aus und um die fünf Leiblachtalgemeinden runden das breite Angebot aus der Region für die Region ab.

**Ab sofort kann die Regionsplattform auch mobil
per App genutzt werden**

Bereits im Jänner 2011, nach einigen Monaten Vorarbeit von Inhaber und alleinigem Betreiber Martin Smounig, ging damals die Seite „Leiblachtal erleben“ ans Netz.



Nach einem Unterbruch 2014 wegen Programmwechsel und einer Neugestaltung startete die Regionalseite dann durch. Die Besucher- und Nutzerzahlen sowie die Rückmeldungen stiegen und stiegen stetig.

Mit Stand 2017 waren monatlich rund zwischen 5000 und 6000 Besucher auf den Seiten zu finden, die die Informationen nutzten. Auch immer mehr Gäste, die im Leiblachtal ihren Urlaub verbringen, nehmen die Angebotsplattform in Anspruch. Im Sommer 2018 bekam „Leiblachtal erleben“ ihr jetziges Erscheinungsbild, das noch übersichtlicher als die vorherige Version ist und es jedem einfach macht das Gesuchte zu finden.

Mittlerweile holen sich zwischen 7.500 und 8.000 Besucher monatlich Informationen rund um unsere tolle Region auf Leiblachtal erleben.

Seit August 2021 ist die Leiblachtal erleben-App über diesen Link <https://leiblachtal.app> oder im „Google Play“ verfügbar und bietet auch mobil die Möglichkeit das Leiblachtal kennen zu lernen.

So kann nun auch mobil und per Telefon bei jedem Besuch etwas Neues aus dem Leiblachtal oder im Leiblachtal entdeckt werden.

Musikverein Hohenweiler

Beim Musikverein ist immer was los! Sommerblaswoche

Liebe Howilar und Howilarinna! Leider konnten wir auch heuer unser traditionelles Maiblasen im April nicht durchführen. Nichtsdestotrotz, ließen wir es uns nicht nehmen, stattdessen wieder unsere Sommerblaswoche zu veranstalten. Das Wetter hat es im Großen und Ganzen gut mit uns gemeint und so konnten wir bis auf einen Ausweichtermin bei sommerlichen Temperaturen von Haus zu Haus ziehen.

Die zweite Sommerblaswoche war seit langer Zeit unsere erste gemeinsame Ausrückung als Musikverein. Nach dieser langen Corona bedingten Pause hat uns die Sommerblaswoche sehr viel Freude bereitet und es waren schöne Stunden, die wir als Musikverein wieder miteinander und mit euch verbringen durften.

Ein großes Dankeschön auch an euch Howilar und Howilarinna für das zahlreiche Zuhören, für Speis und Trank und die freiwilligen Spenden für den Musikverein!

Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, egal ob es traditionell im Mai oder im Sommer sein wird. Bleibt gesund und bis bald!

Euer MV Hohenweiler

Text: Melanie Oberhauser, Fotos: Melanie Oberhauser, Carina Moosbrugger, Dennis Van den Broeke



Jungmusik Zemm simma MEH

Wir, die Jungmusikanten aus Möggers Eichenberg und Hohenweiler, waren dieses Jahr nicht untätig. Und so konnten wir nach einer längeren Pause im Frühling wieder mit unseren wöchentlichen Proben starten. Doch wir alle freuten uns auf das Highlight dieses Jahr. Nämlich unser Jungmusiklager am Lohorn in Lochau.

Am 18. Juli reisten wir gemeinsam auf die Hütte in Lochau an und verbrachten dort drei großartige Tage. Zum Abschluss durften wir das Geprobte bei einem kleinen Konzert unseren Familien, Freunden und Bekannten, zum Besten geben. Bei diesem Anlass überreichten wir unseren Jungmusikanten ihre wohlverdienten Leistungsabzeichen.

Herzliche Gratulation zu diesen tollen Leistungen!

Junior Leistungsabzeichen:

Hannah Greißing, Querflöte
Barbara Simma, Klarinette
Anton Steurer, Trompete
Simon Schedler, Schlagzeug

Bronze Leistungsabzeichen:

Annemarie Steurer, Querflöte
Paul Gratzner, Schlagzeug



Tipp!

Wir suchen immer weitere Unterstützung!

Du spielst bereits ein Instrument und möchtest bei uns dabei sein?
Du möchtest ein Instrument lernen, bist dir aber noch nicht sicher welches? Dann melde dich bei uns!
Jugendreferentin:
Verena Steurer 0650 6623795

Musikschule Leiblachtal

Erfolgreiche Howilar bei Prima la Musica 2021

Im Juni haben sich fünf Hohenweiler Schüler der Musikschule Leiblachtal den Herausforderungen des Landeswettbewerbes „Prima la Musica“ gestellt.

Wir gratulieren unseren Musikern recht herzlich zu ihren großartigen Erfolgen!



Greissing Simon
Kammermusik für Zupfinstrumente
Lehrperson: Karl Mohr
1. Preis

Greissing David
Kammermusik für Zupfinstrumente
Lehrperson: Karl Mohr
1. Preis mit Auszeichnung

Greissing Hannah
Querflöte
Lehrperson: Isolde Bogoczek
1. Preis

Berchtel Emma
Kammermusik für Zupfinstrumente
Lehrperson: Karl Mohr
1. Preis mit Auszeichnung

Heinzl Isabel
Klarinette
Lehrperson: Robert Maldoner
1. Preis mit Auszeichnung

Tipp!

Volleyball Hohenweiler

Unser Volleyballteam braucht Verstärkung und dafür suchen wir genau dich!

Du hast Lust auf Spaß, Teamgeist, motivierende Mitspieler und neue Freunde, dann bist du bei uns genau richtig. Bei uns ist jeder herzlich willkommen, egal ob klein oder groß, jung oder junggeblieben, mit oder ohne Erfahrung. Komm vorbei, probiere es aus und erfahre selbst, wie viel Spaß es macht. Wir trainieren immer montags von 20:15 für ca. zwei Stunden im hokus. Wir freuen uns auf dich! Bei weiteren Fragen stehen wir dir gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Dennis Van den Broeke
Tel: 0660 2114321

Bericht und Foto: Sutter Melanie



SC-Hohenweiler

Neue und bewährte Kräfte bei der SPG Leiblachtal

Mit dem Betreuersteam bestehend aus Trainerin Sonja Baldauf, Co-Trainerin Julia Seeberger, Torfrau-trainer Elmar Brugger und Athletiktrainerin / Betreuerin Kim Auer-Baldauf stehen in der kommenden Saison 2021 neue und bewährte Kräfte an der Seitenlinie der SPG Leiblachtal.

Das neue Team hat im Winter die Aufgaben von Heinz Winkler und Brigitte Haest übernommen. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön für die geleistete Arbeit und Engagement.

Für die neue Saison wird die Mannschaft mit den Neuzugängen Laura Steiner (FC Scheidegg) und Georgie Andrews (USA) sowie aushilfsweise Julia Seeberger (RW Rankweil) verstärkt. Nach dem Aufstieg des FC Dornbirn in die 2. Bundesliga und den zuletzt starken Leistungen in der Meisterschaft und Cup darf sich die Mannschaft rund

um Kapitänin Elisa Wucher berechtigt Chancen auf den ersten Titel machen. Das Erreichen des VFF-Cupfinals, welches am 26. Mai 2022, 18:00 Uhr, in Hohenweiler zur Austragung kommen wird, ist ein weiteres Saisonziel.

Neu formierte U12 SPG Leiblachtal (Mädchen) startet im Herbst

Für unsere Mädchen in den Nachwuchsmannschaften konnte im Zuge des Projektes „Mädchen an den Ball“ eine Möglichkeit geschaffen werden, zu den Spielminuten in den gemischten Nachwuchsmannschaften zusätzliche Spielzeiten zu sammeln. Die neu gegründete U12 SPG Leiblachtal (Mädchen) wird im Herbst im Modus 5er Fussball Turniere bestreiten. Die Mädchenmannschaft wird von Stefanie Jelinek und Dilara Cenik trainiert und bei den Turnieren betreut. Als Koordinator unterstützt vor Ort Robert Gass vom FC Hörbranz.

Foto und Bericht: SC Hohenweiler, Sonja G.-Spieler



Howilar Rutschbugglar

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Howilar Rutschbugglar

Am 02.07.2021 war es endlich so weit. Die Bestimmungen machten es möglich, dass wir unsere Jahreshauptversammlung abhalten und somit auch die Neuwahlen unseres Vorstands durchführen konnten. Man traf sich im Garten unseres Oberrarren und konnte vor der Versammlung noch das EM-Spiel im Fernseher ansehen, ehe es losging.

Nachdem Martin alle anwesenden Mitglieder und die Vertreter des Verbandes, Claudia Katz und Christof Huber, begrüßt hatte, brachte er zum Ausdruck, endlich froh zu sein, wieder alle treffen zu dürfen und dass er hofft, dass die Narretei und somit das Kinder und andere Menschen fröhlich zu machen wieder in normalen Bahnen ablaufen kann und darf.

Im Anschluss wurde der aktuelle Kassastand mit den wichtigsten Ein- und Ausgaben erläutert. Die vorübergehend durch unseren Obmann und Tanja geführte Vereinskasse wurde im Vorfeld von den Kassaprüfern überprüft und für vorbildlich befunden und die „Schatzmeister in Spe“ einstimmig entlastet.

Der Rückblick auf die vergangene Zeit fiel heuer etwas länger aus, denn durch Corona wurden 2 Jahre Revue passieren gelassen. 2 Jahre deshalb, denn trotz Corona wurden drei Veranstaltungen abgehalten bzw. wurde daran teilgenommen.

Der 11.11., der Faschingsdienstag mit dem Besuch im Hoki, Kindi und der Schule. Ebenfalls die auch heuer aufgelegte Faschingszeitung wurde erwähnt, da heuer sogar Exemplare bis nach Oberösterreich versendet wurden.

Nicht vergessen wurden die dankenden Worte an die Gemeinde, die Mitarbeiter des Hoki, des Kindi und der Schule, dem Interim mäßigen Vorstand und allen Mitgliedern der Rutschbugglar, die in irgendeiner Form die letzten beiden Jahre an Veranstaltungen und dem gemeinsamen Narrsein teilgenommen haben – in einem Verein ist es nur lustig wenn es die Mitglieder auch sind, denn ohne sie gäbe es kein gemeinsames Freude verbreiten. Aber auch seiner Familie dankte unser Oberrarr, denn ohne sie wäre das alles nicht möglich.

Nun kam es zu den Neuwahlen. Folgende Mitglieder haben sich heuer der Wieder- oder Neuwahl gestellt:

Martin Smounig als Obmann
Gaby Rupp als Vizeobfrau
Martin Berchtel als Schriftführer
Raphael Mocnik als Kassier
Marion Schratt als Beirat
Tanja Kolbitsch als Beirat

Auch dieses Mal wurde in einer geheimen Wahl gewählt und die Stimmen von den Vertretern des Verbandes ausgezählt.

Der komplette neue Vorstand wurde einstimmig (mit einer Enthaltung) für 4 Jahre gewählt und die Howilar Rutschbugglar gehen somit mit einem starken neuen Vorstand gemeinsam in eine spaßige Zukunft.

Im Anschluss folgten die Worte von Christof, dem Vertreter des VVF, in denen er sich herzlich für die Einladung bedankte und betonte, dass er immer wieder gerne zu uns nach Hohenweiler kommen würde. Er gratulierte dem neu formierten Vorstand für den tollen Wahlerfolg und dass sie den Verein nach der Neuaufstellung nun zwar etwas kleiner aber dennoch in einer tollen Größe weiterführen.



Toll findet er es auch, dass vor und auch während der Coronazeit der Verein immer wieder präsent war und ist. Nur so können neue Mitglieder gefunden werden. Zudem findet er auch die Unterstützung der Gemeinde lobenswert, denn sie zeigt dadurch ihre Wertschätzung an das Geleistete. Mit diesen Worten übergab er das Wort an Claudia Katz, die beim VVF für den Bezirk Bregenz zuständig ist.

Nachdem auch sie sich für die Einladung bedankt und zum Wahlergebnis gratuliert hatte, lobte sie die tolle Homepage über die man sich immer informieren kann. Zudem gratulierte sie den jungen Mitgliedern, die bei Prima la musica als Gewinner hervorgingen. Auch das tolle Engagement bei der Flurreinigung und bei anderen Veranstaltungen rund um die Gemeinde wurden von ihr lobenswert erwähnt.

Berichte für die Faschingszeitung „Quicki Gwigg News“

Nach der heurigen Ausgabe der Quicki Gwigg News gab es jede Menge lobender Worte, denn gerade nach einem Jahr ohne Spaß und Veranstaltungen tat etwas Humor doch sehr gut.

Diese doch tollen Rückmeldungen sind uns „Auftrag“ genug um auch für Anfang 2022 eine neue Ausgabe der Quicki Gwigg News heraus zu bringen.

Ganz ohne eure Hilfe geht es natürlich nicht. Wir sind auch heuer auf die Mithilfe von euch allen angewiesen und sind immer auf der Suche nach lustigen Bildern, Berichte oder Begebenheiten aus den Hohenweiler Vereinen und Parzellen.

Natürlich können auch private Beiträge eingesandt werden, diese sollten aber wie immer nicht beleidigend oder politisch sein – es soll ja Spaß machen. Ein wenig Schadenfreude darf aber schon mit dabei sein – ist ja Fasching.

Nur auf Wunsch werden wir den oder die Einsender veröffentlichten, ansonsten bleibt es wie immer unser Geheimnis, wer uns mitgeholfen hat bzw. von wem der Beitrag stammt.

Zudem können auch heuer alle Veranstaltungen während der Faschingszeit (und natürlich auch die Funken) kostenlos in der Faschingszeitung beworben werden. Einige Seiten in den „Quicki Gwigg News“ sind auch heuer den Einsendungen von Kindern vorbehalten. Ob gemalte Bilder, Witze, oder Berichte – einfach her damit.

Im Anschluss an die lobenden Worte der Verbandes wurde die Jahreshauptversammlung beendet und der gemütliche Teil wurde begonnen.

Bei netten Gesprächen wurde gegrillt und noch bis weit in die Nacht über alles Mögliche gelacht.



Einziges Voraussetzung ist, dass Sie der Urheber des Berichtes sind und das Foto selbst gemacht haben.

Bitte sendet alles an faschingszeitung@rutschbugglar.at, per WhatsApp an +436502409505 oder einfach einem der Rutschbugglar übergeben.

Vielen Dank für eure Mithilfe!

Howilar Krippelar

Fortsetzung unserer Serien über
Vorarlberger Holzbildhauer:

Christine Beer

Für das Archiv des Vorarlberg Museums – die Ausstellung fand letztes Jahr statt – bauten wir eine Kastenkrippe und konnten die Holzbildhauerin Frau Christine Beer gewinnen, die Figuren der Krippe anzupassen. Es wurden seitens des Museums Schnitzer aus Vorarlberg verlangt, weshalb wir uns dann in der Folge erst näher mit den Vorarlberger Künstlern auseinandersetzten.

Frau Christine Beer, geboren 1945 in Schnepfau wuchs als ältestes von fünf Kindern heran und schaute ihrem Vater Albrecht Egender, der ebenfalls Holzschnitzer war, schon sehr früh über die Schulter. So entdeckte sie ihr Interesse und ihre Liebe an diesem für Frauen etwas ungewöhnlichen Beruf. Sie besuchte die vierjährige Fachschule für Holzbildhauerei in Elbigenalp und schloss mit ausgezeichnetem Erfolg ab.

Frau Beer ist heute freischaffende Künstlerin in Egg, Bregenzer Wald. Ihre Arbeiten sind in der Hauptsache sakrale Figuren, wie Kruzifixe, Heiligenfiguren, Engel, Krippenfiguren und die von ihr besonders geliebten Madonnen. Jedes Stück ist einmalig und komplett von Hand gearbeitet. Sie verwendet zum Schnitzen hauptsächlich Zirbenholz. Bei ihren heimatlichen Krippenfiguren findet man besonders liebevoll ausgearbeitete Details.

Im Museum in Egg befindet sich die Wälderhauskrippe von Hans Vetter, Lustenau mit den Figuren von Frau Beer. Krippenfiguren von Frau Beer sind in ganz Vorarlberg zu finden. Hier noch eine kleine Auswahl ihrer zahlreichen Werke: Für die Fideliskapelle auf der Tschengla – Bürserberg schnitzte sie wunderschöne Kreuzwegstationen. In den Nischen des Turms der Wallfahrtskirche Rankweil sieht man die mit wetterfester Farbe gefassten, 1,30 m großen Figuren des Heiligen Bartholomäus und des Heiligen Sebastians. Im Josefsheim Bizau rüstete sie ein Kreuz mit einem 1,20 großen Korpus aus. Für die Pfarrkirche St. Pöltener schnitzte sie einen Heiligen Antonius.

Eure Howilar Krippelar



Wir danken Frau Beer ganz herzlich für die zur Verfügung gestellten Bilder und die Freundschaft zu unserem kleinen Verein.



Hand des Jesuskindes an der Wange von Maria



Schäferchen streichelt Ferse des Jesuskindes mit Zunge



Englein bewacht die Krippe



Einige Gruppen schnitzte Christine Beer speziell für die Krippensammlung des Vorarlberg Museums



Kreuzwegstation der Fideliskapelle auf der Tschengla – Bürserberg



Kastenkrippe der Howilar Krippelar für das Vorarlberg Museum

Krippenausstellung im Hokus

Unsere diesjährige Krippenausstellung findet voraussichtlich (Stand 1. August) am ersten Adventwochenende im Hokus statt:

27./28. November 2021

Wir planen erstmals ein gemütliches und besinnliches Beisammensein mit Bewirtung und kleinen Überraschungen sowie der traditionellen Krippensegnung mit unserem Pfarrer Roland Trentinaglia.

Das große Froschkonzert am Kooer Weiher...

...lockte im Sommer den Bregenzer Vollblutmusiker Günther Bachstein mit seinen „Orchester-Instrumenten“ zum Mitspielen an. Transportiert wurde alles mit dem Fahrrad, sogar seine elektronische Ausrüstung, Sonnenschirmchen, Sessel und Erfrischungsgetränk.

Am Weiher zauberte er Einklang mit den Stimmen der Natur – auch die Vögel ließen sich auf ein Antwortspiel ein, und Nachbarn wie Passanten waren bezaubert.

Günther hat viele Gegenden der Welt besucht und sich von überall her Klangkörper mitgebracht. Er war aber auch Lehrer für Schlagzeug an der Musikschule in Bregenz, untermalte mit seinen Instrumenten Märchentheater-Aufführungen am Landestheater und vieles mehr. Nach Hohenweiler zogen ihn in früheren Jahren vor allem seine Musikkollegen und Freunde aus dem Reisach und Reitmoos.

Für unsere Krippenausstellung am ersten Adventwochenende im Hokus, gewannen wir ihn für ein kleines, stimmungsvolles Konzert. Auf seine „Handpan“ freuen wir uns besonders.

Möge die Ausstellung 2020/21 nicht in den Kooer Weiher fallen!

Eure Howilar Krippelar



Aus der hokus-Küche

Hefengebäck

60 g Butter
2 Eier, 1 Eigelb mit 1 El Milch verquirlen zum Bestreichen
1 x Hefe
250 ml lauwarme Milch
70 g Zucker
600 g Mehl
1 Kaffeelöffel Salz

Zubereitung:

Erwärmt die Milch und löst die Hefe und den Zucker darin auf. Mehl langsam dazugeben und mischen. Butter und Salz hinzu und weiter kneten. Schüssel mit einem Geschirrtuch zugedeckt für 30 Minuten an einen warmen Ort stellen. Knetet den Teig noch einmal und lasst ihn wieder für 30 Minuten ruhen. Bei C 200, 25 bis 30 Minuten backen.



Crêpes

2 Eier
250 ml Milch
150 g Mehl,
Prise Salz,
1 Pk. Vanillenzucker
Öl

Zubereitung:

Mehl, Eier, Zucker und Milch zu einem glatten Teig verrühren. Pfanne dünn mit Öl ausstreichen, darin nacheinander den Teig dünn ausbacken.



Gesunde Jause gab es im Juni 2021 für unseren Schüler und Schülerinnen auf dem Schulhof

Auf Wunsch der Kinder gab es Birchermüsli mit Obst und Nüssen. Eine Gesunde Jause in der Schule fördert die Entwicklung und die Leistungsfähigkeit unseren Kindern. Eine gute und gesunde Schuljause soll satt machen, Kraft für den Schultag geben und die Leistung und Konzentration der Schüler fördern. Daher ist es wichtig, dass unsere lieben Kinder immer eine gesunde und leckere Jause mitbekommen. Wir bevorzugen Bioprodukte und regionale Produkte. Vom Familienverband Hohenweiler bekommen wir verschiedenes Obst, ein herzliches Dankeschön! Wir werden weiterhin wie bisher, mit Unterstützung unsere Gemeinde Hohenweiler, dieses Projekt gerne öfters machen.

Gute Ernährung ist der Garant für Gesundheit und Glück!

Eure Köchin Özgül Genc



Müllabfuhr-Kalender September bis Dezember 2021

September	Oktober	November	Dezember
1 Mi	1 Fr	1 Mo Allerheiligen	1 Mi
2 Do BIO+RM	2 Sa	2 Di	2 Do
3 Fr	3 So	3 Mi	3 Fr
4 Sa	4 Mo Grünmüll	4 Do	4 Sa
5 So	5 Di	5 Fr	5 So
6 Mo Grünmüll	6 Mi	6 Sa	6 Mo
7 Di	7 Do	7 So	7 Di
8 Mi	8 Fr	8 Mo	8 Mi Maria Empfängnis
9 Do	9 Sa	9 Di	9 Do
10 Fr	10 So	10 Mi	10 Fr BIO+RM
11 Sa	11 Mo Grünmüll	11 Do BIO+RM	11 Sa Kunststoff
12 So	12 Di	12 Fr Kunststoff	12 So
13 Mo Grünmüll	13 Mi	13 Sa	13 Mo
14 Di	14 Do BIO+RM	14 So	14 Di
15 Mi	15 Fr Kunststoff	15 Mo	15 Mi
16 Do BIO+RM	16 Sa	16 Di	16 Do
17 Fr Kunststoff	17 So	17 Mi	17 Fr
18 Sa	18 Mo Grünmüll	18 Do	18 Sa
19 So	19 Di	19 Fr	19 So
20 Mo Grünmüll	20 Mi	20 Sa	20 Mo
21 Di	21 Do	21 So	21 Di
22 Mi	22 Fr	22 Mo	22 Mi
23 Do	23 Sa	23 Di	23 Do BIO+RM
24 Fr	24 So	24 Mi	24 Fr
25 Sa	25 Mo Grünmüll	25 Do BIO+RM	25 Sa 1. Weihnachtstag
26 So	26 Di Nationalfeiertag	26 Fr	26 So Stefanitag
27 Mo Grünmüll	27 Mi	27 Sa	27 Mo
28 Di	28 Do	28 So 1. Advent	28 Di
29 Mi	29 Fr BIO+RM	29 Mo	29 Mi
30 Do BIO+RM	30 Sa	30 Di	30 Do
	31 So Ende der Sommerzeit		31 Fr

Info

Liebe Hohenweiler:innen,

wir möchten Sie gerne darauf hinweisen, dass wir Sie weiterhin bei der Winterräumung unterstützen möchten. Wir ersuchen gleichzeitig um Verständnis, dass die Hauptstraßen vor den Nebenstraßen und zuletzt die weiteren Straßen und Wege geräumt werden. In diesem Zusammenhang möchten wir auf § 93 der Straßenverkehrsordnung hinweisen, wonach die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet* dafür zu sorgen haben, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die Gemeinde Hohenweiler übernimmt daher keine Haftung für mangelnde Schneeräumung, auch wenn sie eine Privatstraße/Weg oder Gehsteig für Sie räumt. Die ob genannte Pflicht in § 93 StVO bleibt daher weiterhin bestehen. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an unser Gemeindeamt.

*Ausgenommen sind Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften



Die Gemeinde informiert:

Bei der neu angelegten Grünfläche vor der Schule handelt es sich nicht um Unkräuter, sondern um Pflanzen, die zu verschiedenen Zeiten blühen und dadurch die Bienen und die Natur unterstützen.

Impressum

„Hohenweiler Leben“ erscheint 2021/2022 zu folgenden Terminen:

im Dezember 2021 (umfasst Dezember bis Februar)	Redaktionsschluss: 1. November 2021
im März 2022 (umfasst März bis Juni)	Redaktionsschluss: 1. Februar 2022
im Juli 2022 (umfasst Juli bis September)	Redaktionsschluss: 1. August 2022
im Oktober 2022 (umfasst Oktober bis November)	Redaktionsschluss: 1. September 2022

Herausgeber: Gemeinde Hohenweiler
Layoutkonzept: coop4 kommunikationsdesign, Monika Rauch
Gestaltung: Gemeinde Hohenweiler
Auflage: 550 Stück, kostenlos für alle Haushalte von Hohenweiler
Fotos: wenn nicht anders erwähnt – Gemeinde Hohenweiler
Titelfoto: Lisa Bickel

Beiträge mit Namen des Verfassers pünktlich per Mail an: sabrina.auer@hohenweiler.at
Fotos bitte separat mailen. Wir bitten um Verständnis, dass verspätete Beiträge erst in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden.

Einschaltungen für Ortsansässige sind kostenlos. Ansonsten gilt:
Druckkostenbeitrag für eine A4-Seite 150 Euro, A5-Seite 90 Euro, A6-Seite 50 Euro
(ausgenommen sind soziale und gemeinnützige Einrichtungen).

www.hohenweiler.at
